

27.01.2016 - 15:55 Uhr

Media Service: Schnelles Aus für neue Schweizer Bio-Supermarktkette

Zürich (ots) -

Start in Zürich, dann Ausbau in der ganzen Schweiz: Das waren die Pläne für die neue Schweizer Bio-Supermarktkette Gaia. Doch nur ein halbes Jahr nach dem Start des Pilotbetriebs ist die Firma konkurs. Das schreibt die «Handelszeitung» in ihrer aktuellen Ausgabe.

Der Pilotbetrieb von Gaia startete Mitte 2015 in Zürich-Altstetten; geplant war eine Bio-Handelskette, die sich mit Filialen im ganzen Land in einer Marktlücke zwischen Reformhäusern und Grossverteilern ansiedeln wollte.

Grund für das schnelle Aus sei Geldmangel gewesen, sagt Gaia-Delice-Präsident Valentin Wepfer: «Um alle Vorbereitungen für die Expansion zu gewährleisten, waren hohe Vorinvestitionen, etwa in Ladeneinrichtung und Prozesse, nötig.» Man sei mit weiteren Investoren im Gespräch gewesen, doch das Frischgeld sei nicht rechtzeitig geflossen: «Die Resonanz bei Investoren war vielversprechend. Doch die Fristen, welche Geldgeber für die Zusage von Investments brauchen, wurden zu optimistisch eingeschätzt.»

Eine der frühen Investorinnen war die Credit Suisse, welche Gaia über ihre Tochterfirma SVC AG für KMU-Risikokapital mit Expansionskapital ausstattete. «Es ist leider so, dass auch diese Gelder verloren sind», sagt Wepfer.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100783309> abgerufen werden.